

## Franckesche Stiftungen zu Halle

## Auserlesener Schatz aller Gebete zur Kirchen- Reise- und Haus-Andacht

Gerlach, Johann Samuel
Dresden, 1788

VD18 90821785

Ein kurtz Gebetlein, ehe man hinzu gehet zum Altare.

## Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

## Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and reproduction reproduction requests and reproduction requests and reproduction reproduction requests and reproduction requests and reproduction r

BENR JEGu, taufendmal, leihe mir deine Gnade, daßich bif

Bebetlein, wenn man jebe hingu geben will.

bu mein allerliebfter Ser D Jein Chriffe, verleihe gnd-Diglien, daß ich beinen allerheitige ffen beib und bein allerkoffbarffes Blut jegund in beinem beiligen hochwurdigen Abendmahl mur: biglich empfahe, danit mein Glaube von Bergeibung meiner Simben geftarcfet, Die Liebe ges gen meinem Rachften je tanger und je mehr angegandet und ges mehret werde, der du mit bem Bater und dem S. Geift, mabrer und emiger Gott, lebeft und res giereft in alle Ewigfeit. Amen.

Ein furs Gebetlein, ebe jum ewigen leben nicht beraubet man bingu gebet gum Alltare.

O Gott Bater im himmel, erbarme dich über mich, und fen mir gnadig, beinem Sinde, welches anjeno fommt zu deinem beiligen Abendmabt mit findlicher Furcht! Lag mich ge= nieffen beiner himmtifchen Mable geit, wie du mirs bereitet baft, nemlich gur Geelen Geligfeit. D Gott Gobn, ber Welt Ben: fand, erbarme bich über mich, und las mich jeso ein angenehmer Gaff fenn ben beinem beiligen Abendmabl: Gieb mir, was du verheißen baft, und lag mich neh: men, was mir von bir beschieden ift, jedes nach deiner Wahrheit, und diefes gu meiner Gerechtigfeit. D Gott beiliger Geiff, erbarme bich über mich, und ver-

beilige Saccament wurdig ems pfahe, bamit meinen jehwachen Glauben flarde, mein tultes Bert mit Liebe entjunde, mein blodes Bemiffen trofte, meine welcte Hofnung erfeische, mein funds baftes leben bestere, und darauf selig werbe! D. Herr, bilf, o Dieweil du dein Fleisch und Blut für meine Gunden am Creus gegeben, fo bitte ich bich von Berben, verleihe mir beine Gnade und Kraft, bas ich bas Gacrament beines Leibes und Blutes, als meinen himmlifchen Behrpfennig, mit rechtichaffes nem farcten Glauben zu meiner Geelen Bent und Geligteit murs

init

alle jest bu

Tob

ged

heil

cfe Bu

. 5

1

生生

De

lig

M

es

ba

De

en

fie be

werde, Amen Ach GOTE! sen mir armen

biglich genieffen moge, daß ich bes Berbienftes beines Leibens

Sunder gnabig! Berr Jeiu, bu Gohn bes Bochgelobten Gottes, erbarme dich mein!

Herr Jefu, du Lamm GOts tes, das da tragt die Gunde der Welt, erbarme bich mein!

Bere Jefu, lag mich bein Abendmahl wurdig und fruchts bar genieffen! Amen.

Berglicher Geufzer Gebrauch bes heiligen Abendmahls.

Ben Empfahung bes Leibes Chriffi.

Con mie willfommen bu faffer HENR JEGU Christe